

Niederschrift

über die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses - öffentlich -

Datum: 07.05.2014

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:30 Uhr - 17:55 Uhr

Vorsitz: Herr Bürgermeister Philipp Rochold

Beschlussfähigkeit

Soll:	13	Stadträtinnen/Stadträte
Ist:	11	Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Hendrik Haase	Fraktion FDP	dienstlich
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	privat
Frau Elisabeth Markstein	sachkundige Einwohnerin	anderer Termin

Verspätetes Erscheinen

Frau Cornelia Knorr	SPD-Fraktion	ab 17:10 Uhr dienstlich
Frau Almut Patt	CDU-Ratsfraktion	ab 17:00 Uhr dienstlich

Frühzeitiges Verlassen

Frau Margitta Hochmuth	CDU-Ratsfraktion	ab 19:00 Uhr Fol- getermin
Herr Benjamin Jahn	Ratsfraktion PRO CHEMNITZ	ab 18:25 Uhr dienstlich
Herr Ulf Kallscheidt		ab 18:15 Uhr dienstlich
Herr Detlef Müller	SPD-Fraktion	ab 17:50 Uhr dienstlich

Stadtratsmitglieder

Herr Eckehard Bauer	SPD-Fraktion
Herr Jürgen Leistner	CDU-Ratsfraktion
Herr Wolfgang Meyer	Fraktion FDP
Frau Sabine Pester	Fraktion DIE LINKE
Herr Heiko Schinkitz	Fraktion DIE LINKE
Frau Yvonne Weber	Fraktion DIE LINKE

sachkundige Einwohner

Frau Anett Günther
Herr Thomas Neubert

Herr Dr. Siegfried Pietsch

beratend Teilnehmende

Frau Petra Liebetrau

Behindertenbeauftragte

Herr Bernd Ruscher

Betriebsleiter DasTIETZ

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Steffi Mehner

Referentin Dezernat 5

Herr Thomas Meyer

Amtsleiter Amt 52

Herr Frank Schubert

Kaufmännischer Leiter SE 17

Frau Katrin Voigt

amt. Leiterin Kulturbüro

Schriftführer

Herr Frank Schreyer

Sachbearbeiter Abt. 15.4

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **Ausschussvorsitzende, Herr Bürgermeister Rochold**, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen **keine** Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses - öffentlich - vom 03.04.2014
-

Gegen die Niederschrift sind **keine** Einwendungen eingegangen. Sie gilt somit als **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlagen an den Kultur- und Sportausschuss
-

- 4.1 Zuwendungen im Rahmen der Sportförderung 2014 an den Stadtsportbund Chemnitz e. V. und VTB Chemnitz e. V.
Vorlage: B-071/2014 Einreicher: Dezernat 5/Amt 52
-

Herr Schinkitz (Fraktion DIE LINKE) zeigt zur Vorlage seine Befangenheit an und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

Herr Meyer (Amtsleiter Amt 52) führt in den Sachverhalt ein.

Herr Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion) hinterfragt die Entwicklung der Kosten zu den Platzwartstellen im Vergleich zum Vorjahr.
Diesbezüglich sichert die Verwaltung eine schriftliche Antwort zu.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden gibt es keinen weiteren Verhandlungsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Stadt Chemnitz gewährt im Rahmen der Sportförderung 2014 Zuwendungen an den Stadtsportbund Chemnitz e. V. für

- Platzwarte von 200.465 Euro,
- Trainer von 307.560 Euro,
- Sport-Jugendarbeit von 128.299 Euro;

und unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln der Sächsischen Aufbaubank

an den VTB Chemnitz e. V. für

- den Innenausbau, I. Bauabschnitt, insbesondere neuer Fußbodenaufbau einschließlich Installation neuer Heizungsanlagen der Sporthalle Guerickestraße von 100.000 Euro.

Der Kultur- und Sportausschuss bestätigt **einstimmig** bei 1 Befangenheit die Vorlage B-071/2014.

Ein stimmberechtigtes Mitglied des Kultur- und Sportausschusses hat gemäß § 20 SächsGemO nicht an der Beratung und Entscheidung teilgenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Enthaltung 1

4.2 Förderung von kulturellen Einrichtungen und Maßnahmen im Jahr 2014
Vorlage: B-092/2014 Einreicher: Dezernat 5/SE 41

Frau Voigt (amt. Leiterin Kulturbüro) führt kurz in die Beschlussvorlage ein. Von den 99 gestellten Anträgen wurden 84 als förderfähig in den Verwaltungsvorschlag aufgenommen. 15 Anträge werden zur Ablehnung, größtenteils aus Prioritätsgründen, vorgeschlagen.

Insgesamt steht 2014 ein Etat in Höhe von 1.951.898 € zur Verfügung. Demgegenüber weist die Antragslage einen Bedarf von ca. 2,5 Mio € auf. Der vorliegende Verwaltungsvorschlag orientiert sich an den zur Verfügung stehenden Mitteln.

Fortfolgend erläutert **Herr Elschner (Vorsitzender d. Kulturbeirates)** die Empfehlungen der Mitglieder des Kulturbeirates aus ihrer Sitzung vom 29.04.2014. Abweichend zum Verwaltungsvorschlag handelt es sich im Wesentlichen um fünf Änderungen. Die Stellungnahme wurde den Mitgliedern des Kultur- und Sportausschusses zur Sitzung ausgereicht.

Abschließend appelliert **Herr Elschner** an die Vertreter des Stadtrates, ähnlich wie in anderen Städten 5 % der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für die Förderung der freien Träger der Kunst- und Kulturszene einzusetzen. Dies gebe den Trägern vor allem Planungssicherheit.

Vor dem Einstieg in die Diskussion zeigt **Herr Kallscheidt (sachkundiger Einwohner)** Befangenheit zu den Maßnahmen KP 28/14 und KP 45/14 an und nimmt nicht an deren Beratung teil.

In der anschließenden Diskussion äußern sich Herr Stadtrat Müller (SPD-Fraktion), Herr Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion), Frau Stadträtin Hochmuth (CDU-Ratsfraktion) und Herr Kallscheidt (sachkundiger Einwohner).

Im Ergebnis umfangreicher Diskussion stellt der Vorsitzende die vom Kulturbeirat vorgeschlagenen Änderungen bzw. Ergänzungen einzeln zur Abstimmung.

Maßnahme:

KI 4/14 AG „Straßenbahnfreunde Chemnitz“ e. V.
Kürzung des Zuschusses für das Straßenbahnmuseum - 3.000 €

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 6 Nein, 1 Enth. – mehrheitlich abgelehnt

KP 31-34/14 Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen
Ablehnung aller vier Maßnahmen - 915 €

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 3 Nein, keine Enth. – mehrheitlich bestätigt

KP 23/14 Evangelisch-Lutherische Superintendentur Chemnitz
Förderung „Chemnitzer Orgelspaziergang 2014“ 1.000 €

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen – einstimmig bestätigt

In Folge des Antrages von Herrn Stadtrat Müller (SPD-Fraktion) wird zur Abstimmung über die Maßnahme KP 59/14 die Reduzierung auf 0 (Null) Euro vorzunehmen und für die Maßnahme KP 83/14 die Summe auf 1.000 € zu kürzen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Nein, keine Enthaltungen – mehrheitlich der Antrag von Herrn Stadtrat Müller (SPD-Fraktion) bestätigt.

Maßnahme:

KP 59/14 Chemnitzer Filmwerkstatt e. V.
Förderung des Filmprojektes „Togo zum Mitnehmen“ 0 €

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein, keine Enth. – einstimmig bestätigt

KP 83/14 Frauke Frech
Förderung „Mein ganz privates Deutschland: Chemnitz“ 1.000 €

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen – einstimmig bestätigt

Mit den Änderungen stellt der Vorsitzende die Beschlussvorlage Nr. B-092/2014 zur Abstimmung.

Der Kultur- und Sportausschuss beschließt:

1. Vorbehaltlich des Erlasses der Haushaltssatzung 2014 fördert die Stadt Chemnitz/Kulturbüro kulturelle Einrichtungen und Maßnahmen im Haushaltsjahr 2014 gemäß Anlage 3, Spalte 9.

2. Bis zum Ende der vorläufigen Haushaltsführung bewilligt die Stadt Chemnitz/Kulturbüro bei Bedarf Abschlüsse durch vorläufige Bescheide im Rahmen der Ermächtigung des Kämmerers.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ein beratendes Mitglied des Kultur- und Sportausschusses hat gemäß § 20 SächsGemO nicht an der Beratung der Maßnahmen der laufenden Nummern KP

28/14 und KP 45/14 *teilgenommen.*

- 4.3 Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für Bewachungs- und Sicherheitsleistungen im Eigenbetrieb "Das TIETZ"
Vorlage: B-126/2014 Einreicher: Dezernat 5 / Das TIETZ
-

Herr Ruscher (Leiter d. Eigenbetriebs „Das TIETZ“) führt in den Sachverhalt ein.

Die Frage von **Herrn Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion)** über die Kostenentwicklung zum vorherigen Vertrag beantwortet Herr Ruscher. Er führt aus, dass die Kosten unter Beachtung der Aufwendungen für Tarifsteigerungen im wesentlichen gleich geblieben sind.

Frau Stadträtin Pester (Fraktion DIE LINKE) hinterfragt Gespräche mit der GGGmbH zum Abschluss eines Vertrages mit nur einem statt zwei Wachschutzunternehmen für das gesamte Objekt. Hierzu verweist **Herr Ruscher** auf die für den Vertrag bewusst gewählte kurze Laufzeit vom 01.07.2014 bis zum 31.12.2015. In der verbleibenden Zeit laufen die Bemühungen mit der GGGmbH zur Etablierung eines Wachschutzunternehmens für das gesamte Gebäude, unter Einbeziehung des Angebotes der Firma Wackler Security GmbH.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden gibt es keinen weiteren Verhandlungsbedarf.

Beschluss:

Der Kultur- und Sportausschuss stimmt dem Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für Bewachungs- und Sicherheitsleistungen im Eigenbetrieb „Das TIETZ“ mit der Firma Wackler Security GmbH, Chemnitzer Straße 36, 09247 Chemnitz OT Röhrdorf gemäß Anlage 3 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

- 5 Informationsvorlage an den Kultur- und Sportausschuss
-

- 5.1 Information über die Vergabe von Rest- bzw. Rücklaufmitteln der kommunalen Kunst- und Kulturförderung im Jahr 2013
Vorlage: I-032/2014 Einreicher: Dezernat 5/SE 41
-

In die Vorlage beabsichtigt die Verwaltung nicht einzuführen.

Vor dem Hintergrund der in der Vorlage genannten Summen regt **Herrn Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion)** an, eine nochmalige Beteiligung des Ausschusses bei der Vergabe der Mittel zu prüfen. Dies sichert **Herr Bürgermeister Rochold** zu.

Mit dem Hinweis von **Herrn Bürgermeister Rochold**, dass nichtverbrauchte Mittel zur Deckung in den allgemeinen Haushalt zurückzuführen sind, wird die Frage von Herrn Kallscheidt zu den in der Vorlage benannten Mittel in Höhe von 9.146,66 € beantwortet.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden gibt es keinen weiteren Verhandlungsbedarf.

Der Kultur- und Sportausschuss nimmt die Informationsvorlage I-031/2014 **zustimmend zur Kenntnis.**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

- 5.2 Hervorhebung industriegeschichtlich bedeutsamer Gebäude im Stadtbild - Zwischenbericht
Vorlage: I-034/2014 Einreicher: Dezernat 5
-

Zu dem Tagesordnungspunkt erhalten Herr Prof. Dr. Erfurth (Kuratoriumssprecher Industrieverein Sachsen 1828 e. V.) und Frau Hoffmann (Geschäftsführerin des Industrievereins Sachsen 1828 e. V.) das Wort.

Herr Prof. Dr. Erfurth (Kuratoriumssprecher) stellt mittels PP-Präsentation den Zwischenbericht zur Hervorhebung industriegeschichtlich bedeutsamer Gebäude im Stadtbild vor.

Mit der Präsentation erfolgt die Vorstellung der „Route der Industriekultur“ als eine Verbindung der industriegeschichtlich bedeutsamen Gebäude der Stadt Chemnitz. Es handelt sich hier um ein Pilotprojekt, welches vom Freistaat Sachsen getragen und hoffentlich auch finanziell gefördert wird.

Frau Stadträtin Knorr (SPD-Fraktion) begrüßt das Vorhaben.

Zur Vorlage gibt es von **Herrn Kallscheidt** den Hinweis, dass nicht Wroclaw, wie versehentlich in Anlage 1 Seite 2 aufgeführt, sondern Lodz polnische Partnerstadt von Chemnitz ist.

Herr Bürgermeister Rochold hebt insbesondere den bisher beteiligten kleinen Kreis von Akteuren hervor, mit dem es gelungen ist, die erste Phase „Erstellung eines Grobkonzeptes“ nahezu abzuschließen und dem Stadtrat am 21.05.2014 diesen Zwischenbericht vorzulegen.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden gibt es keinen weiteren Handlungsbedarf.

Der Kultur- und Sportausschuss **nimmt** die Informationsvorlage Nr. I-034/2014 **zustimmend zur Kenntnis**.

6 Verschiedenes

6.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Frau Voigt (amt. Leiterin Kulturbüro) informiert über ausgewählte Ergebnisse der Museumsnacht vom 03.05.2014 bei der allein 1.300 Besucher in der Stiftskirche gezählt wurden. Insgesamt besuchten 8.500 Personen, davon 2.136 Kinder die Chemnitzer Museen.

Herr Ruscher (Leiter d. Eigenbetriebs „Das TIETZ“) informierte über die Veranstaltungsreihe der Chemnitzer Literaturtage „LESELUST“ vom 01.04. bis 29.04.2014. Beteiligt haben sich 14 Partner. Rund 2.000 Besucher wurden gezählt, womit die Veranstaltung erfolgreich und mit schwarzen Zahlen abgeschlossen werden konnte.

6.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Herr Stadtrat Müller (SPD-Fraktion) hinterfragt den aktuellen Sachstand zum Freibad Erfenschlag. In dem Zusammenhang führt **Herr Bürgermeister Rochold** aus, dass noch technische Probleme bestehen, deren Lösung in den nächsten Tagen erhofft wird.

Er stehe dazu auch mit allen Beteiligten, Ämtern und dem Verein, in regelmäßigem Kontakt.

- 7 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses - öffentlich -
-

Zum Abschluss der Sitzung dankt **Herr Bürgermeister Rochold** ausdrücklich Herrn Elschner, dem Vorsitzenden des Kulturbeirates, für dessen tatkräftige Unterstützung.

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden **Frau Stadträtin Pester (Fraktion DIE LINKE)** und **Herr Stadtrat Meyer (FDP-Fraktion)** bestimmt.

Die heutige Sitzung ist die **letzte regelmäßige Sitzung** des Kultur- und Sportausschusses in dieser Wahlperiode.

Aus diesem Grund legt der Kultur- und Sportausschuss fest, **dass die Niederschrift über die heutige Sitzung als genehmigt gilt, sofern bis zum 23.Mai 2014 keine Einwendungen erhoben werden.**

28.05.2014 *Rochold*
Datum Philipp Rochold
Vorsitzender
des Ausschusses

03.06.2014 *W. Meyer*
Datum Meyer
Mitglied
des Ausschusses

02.06.2014 *Pester*
Datum Pester
Mitglied
des Ausschusses

21.05.2014 *Schreyer*
Datum Schreyer
Schriftführer